

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 37/38 (1901)
Heft: 24

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitszeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition

von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Bd. XXXVII.

ZÜRICH, den 15. Juni 1901.

Nº 24.

Verkauf von Strassenlaternen.

Infolge Einführung elektrischer Beleuchtung ist die Dorfgemeinde Flawil in der Lage, das gesamte Material der bisherigen Petrolbeleuchtung, bestehend in 32 Laternen, darunter 11 mit Consolen und 21 mit Candelabern, alles noch gut erhalten, zu verhältnismässig sehr billigem Preise **zu verkaufen**. Damit ist Korporationen oder Dorfschaften, welche gesonnen sind Petrolbeleuchtung einzuführen, Gelegenheit geboten, die nötigen Anschaffungen zu ausnahmsweise günstigen Bedingungen effektuieren zu können, worauf wir allfällige Bewerber ausdrücklich aufmerksam machen wollen. Kaufsofferten sind an den Präsidenten des Dorfverwaltungsrates, Herrn U. Steiger in Flawil, zu richten, bei welchem auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Flawil, den 4. Juni 1901.

Der Dorfverwaltungsrat.

Zu verkaufen: 1 Dreiphasen-Dynamo

von Brown, Boveri & Cie. 100 P. S. 220 Volts, 480 Touren und 80 Wechsel, inkl. sämtlichen Zubehörden, ist infolge Anschluss eines Fabrik-Etablissements an eine elektrische Zentrale frei geworden und wird billig verkauft.

Auf Wunsch würde die Maschine für eine andere Spannung und Wechselzahl umgewickelt.

Auskunft erteilen

Elektrizitätswerke Wangen a. A.

Stelle-Ausschreibung.

Infolge Resignation wird die Stelle eines **Kontrollingenieurs** für **Spezialbahnen** zur Wiederbesetzung ausgeschrieben.

Besoldung Fr. 4000 bis 5500 nebst den gesetzlichen Reiseentschädigungen.

Auskunft über Erfordernisse etc. erteilt die technische Abteilung des eidgen. Eisenbahndepartements.

Schriftliche Anmeldungen, welchen ein curriculum vitae nebst Ausweisen über Studien- und bisherige Praxis beizufügen sind, nimmt **bis 30. Juni 1901** das unterzeichnete Departement entgegen.

Bern, den 10. Juni 1901.

Post- und Eisenbahndepartement
Eisenbahnabteilung.

Schweizer. Polytechnikum.

An der Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums ist auf Beginn des Wintersemesters 1901/1902 die Stelle eines **Assistenten** für den Unterricht in **Wasserbau** und **Fundationen** neu zu besetzen.

Die von den Bewerbern verlangten Erfordernisse sind: Hochschulbildung und einige Praxis als Ingenieur, sowie Kenntnis der deutschen und französischen Sprache. — Die Besoldung bleibt besonderem Abkommen vorbehaltend. Anmeldungen sind in Begleit von Zeugnissen und einem kurzen «curriculum vitae» bis Ende Juli 1901 dem unterzeichneten einzurichten, der auf Anfrage nähere Auskunft über die zu besetzende Stelle erteilen wird.

Zürich, den 13. Juni 1901

Der Präsident des schweiz. Schulrates
H. Bleuler.

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von Fahrstrassen, Trottoirs und Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen und Fabriken jeder Art, sowie Korridorbelag für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwillig zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m².Zur Fabrikation in der Schweiz **einzig** berechtigt.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Die Erstellung einer **Wasserleitung** samt Grabarbeit zum neuen Schulhouse in Affoltern bei Zürich wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Vorausmaasse und Bedingungen sind einzusehen beim Präsidenten der Baukommission, Herrn **Pfarrer Max Schinz** in **Affoltern** bei Zürich, an den auch allfällige Uebernahmsofferten bis zum **22. Juni** verschlossen einzureichen sind.

Die Baukommission.

Römisch-kathol. Kirchenbau.

Zuzgen, Fricktal.

Auf dem Wege der freien Konkurrenz sind zu vergeben:

- Die Maurerarbeiten,
- Die Granitarbeiten,
- Die Zimmerarbeiten,
- Die Schieferdeckerarbeiten,
- Die Spenglerarbeiten,
- Die Eisenlieferung.

Pläne, Beschrieb und Offertenformulare können bei unterzeichnetem Pfarramt und bei Herrn A. Hardegg, Architekt in St. Gallen, eingesehen werden. Verschlossene, mit Aufschrift: «Kirchenbau» versehene Offerten nimmt bis 25. Juni entgegen

Zuzgen, den 9. Juni 1901

Das römisch-kathol. Pfarramt.

LAMBERT & STAHL ARCHITEKten, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

Von allen holzkonservierenden Anstrichen bewährt sich stets als weitaus wirksamster das
Avenarius
Carbolineum
D. R.-Pat. No. 46021.
Einzig echte, seit 2 Jahrzehnten
erprobte Originalmarke.
Fabrikniederlage bei

Louis Pflüger, Basel,
Nachfolger von Emil Bastady.